



JOHAR GESELLSCHAFT
Asha Vihar

Kein Entwicklunghilfeprojekt
im herkömmlichen Sinne.

www.ashavihar.com

Jahresbericht

2023!

JOHAR!^{*}, liebe Freunde,

ASHA VIHAR im 28. Jahr

Jetzt gibt es Asha Vihar seit 28 Jahren. Mitten in der Savanne im Nordosten Indiens ist es zu einem festen Bestandteil geworden: für die medizinische Versorgung, Nothilfe, Rehabilitation, Aufnahme von Waisenkindern sowie deren Schul- und Ausbildung und auch die Hilfe in den von Krisen und Notständen betroffenen Dörfern.

Der Rückblick auf das abgelaufene Jahr im Einzelnen:

Medizin und Rehabilitation

In Asha Vihar wurden in diesem Jahr 32 867 Patienten behandelt (In Hospital und Ambulanz 17 675, in der Reha 13 392, in unseren fünf kleinen Außenstellen (bis zu 70 km vom Mutterhaus Asha Vihar entfernt in abgelegenen Dörfern) 1 800. Besonders zu erwähnen ist der rasante Anstieg (und somit Bedarf) bei den Reha-Patienten: 3 630 Patienten mehr als im Vorjahr. Das sind 303 Patienten mehr pro Monat als im letzten Jahr.

Wir haben sieben neue Mitarbeiter zu sog. Therapie-Assistenten ausgebildet und eingestellt. Es handelt sich um junge Frauen und Männer aus den Dörfern, die durch die aussichtslose Arbeitssituation im ländlichen Indien keine Perspektiven haben. Sie durchliefen eine dreimonatige Ausbildung mit Prüfung in Krankenpflege sowie anwendbares Grundwissen in Ergo- und Physiotherapie. Von 34 Bewerbern konnten wir sieben ausbilden, prüfen und auch einstellen. Sie sind somit in allen Klinik- und Reha-Bereichen als Assistenten universell einsetzbar – für das Betreuen unserer immer zahlreicher werdenden Patienten unbedingt notwendig. Außerdem schaffen wir dadurch Arbeitsplätze und Einkommen, d.h. Existenzmöglichkeiten für die Dorfbewohner. Wohlgemerkt: es handelt sich nicht um Fachkräfte, sondern um Hilfskräfte, die kontinuierlich weitergebildet werden.

Fachkräfte, die wir unbedingt brauchen und einstellen, müssen natürlich eine professionelle Ausbildung oder ein Studium durchlaufen: Im Dezember wird Jitendra (eines unserer Waisenkinder) seine vierjährige Ausbildung an einem College für Physiotherapie in Kolkata beendet haben und sein Arbeitsleben in unserer Reha antreten.

Auch haben wir einen jungen indischen Arzt (Dr. Dillip Kumar, Ayurveda) eingestellt, der sein Studium in Patna/Bihar mit Bravour abgeschlossen hat.

Die Therapie und die Betreuung von CP-Kindern (Cerebral-Paresen) haben sich umfassend erweitert. Auch die Gruppentherapie mit betroffenen Kindern und ihren Eltern zusammen wurde wieder eingeführt.

Die Kinder

In Asha Vihar leben 24 Waisenkinder. Gerade vor kurzem haben wir einen weiteren Waisenjungen aufgenommen: Birbal Hembram, 10 Jahre alt.

Den noch Schulpflichtigen unter ihnen haben wir einen Schulwechsel in eine bessere Schule (Holy Cross School) ermöglicht. Die dort erworbene Schulbildung erleichtert ihnen den Einstieg in höhere Bildungsmöglichkeiten. Nach anfänglichen Schwierigkeiten haben sie sich gut eingelebt und schreiben gute Noten.

Vier unserer Kinder stehen vor dem Schulabschluss (Abitur) und wir damit wieder vor der Aufgabe, Ausbildungsplätze zu finden. Inzwischen gibt es auch die Möglichkeit einer Ergotherapieausbildung in Deutschland – wenn die Kandidaten Deutsch sprechen. Für Sponsoren für Ausbildungen der Kinder sind wir natürlich immer empfänglich und dankbar!

* „Johar“ bedeutet „Willkommen“ in der Sprache der Adivasi, der Volksstämme Indiens.

Drei weitere unserer Kinder befinden sich gerade in Ausbildung bzw. Studium: Krankenschwester, Klinik-Management und Medizin.

Das Bauen

Der Erweiterungsbau des Reha - Zentrums ist fast abgeschlossen. Er umfasst zehn Zimmer für 30 Patienten und drei zusätzliche Behandlungsräume.

Im Kinderdorf wurden die vor 26 Jahren gebauten und undichten Dächer der Kinderhäuser der Mädchen in diesem Jahr komplett restauriert.

Die nächsten dringenden Bauvorhaben für das kommende Jahr sind die Restauration der Dächer des Krankenhauses und der Unterkunft der Waisenjungen. Durch die klimatischen Extreme wie Trockenheit, Hitze, Stürme und enorme Niederschlagsmengen während des Monsuns haben Dächer keine längere Lebensdauer als 25 Jahre.

Was wir brauchen:

Wir sind immer dankbar:

- Für Volontäre aus Deutschland (Vor allem im Bereich der Physio- und Ergotherapie), die für eine Zeit in Asha Vihar mitarbeiten.
- Für Interessierte, die in Asha Vihar oder auch in Deutschland helfen wollen, finden Sie auf unserer Webseite unter der Rubrik „Mitmachen“ weitere Informationen.
- Auch über die Möglichkeit Vorträge zu halten: in Schulen, an Unis, in Vereinen oder in sozialen Clubs.

Termine und Einladung

Benefiz-Veranstaltung:

Freitag, 22.03.2024, 19.00 Uhr, bei Zechel, Vorberg 44, 28790 Schwanewede

Alvaro Solar: Schon wieder Geburtstag? Ein Bühnenstück. (www.alvarosolar.de)

(Unbedingt anmelden - bis 5.03.2024) joharashavihar@gmx.de oder per Telefon: 04209 930580..

Den QR-Code für unseren monatlich erscheinenden Newsletter finden Sie rechts unten.

Bleiben Sie doch weiterhin an unserer Seite!

Ihre



Claudia Zechel



Andreas Reimer



Jessica Pinschke

Johar gemeinnützige Gesellschaft für ganzheitliche medizinische Versorgung, Rehabilitation, Fürsorge und Entwicklung mbH

Geschäftsführung

Claudia Zechel

E-Mail: claudia.zechel@johar.de

Projektmanagement vor Ort

Andreas Reimer u. Jessica Pinschke

E-Mail: andy.reimer@johar.de

Büro Deutschland

Johar gGmbH

Vorberg 44

28790 Schwanewede

E-Mail: buero@johar.de

Stiftungsadresse

Johar-Stiftung

Vorberg 44

28790 Schwanewede

Deutschland

Spendenkonto

Online-Spenden über die

Webseite: www.ashavihar.com

Commerzbank

IBAN DE09 1008 0000 0787 3013 00

SWIFT-BIC DRES DE FF

Raiffeisen Volksbank

Delmenhorst Schierbrok e.G.

IBAN DE53 2806 7170 0161 9632 00

SWIFT-BIC GENO DE FIGSC

Stiftungskonto

MLP Bank AG

IBAN DE86 6723 0000 0002 9382 59

SWIFT-BIC MLPB DE 61

Website

www.ashavihar.com

Auskünfte, Vorträge und Infomaterial

Doris Pazolt

E-Mail: info@johar.de

Hier geht es zum Newsletter

